

**Zeitschrift:** Zeitschrift für Sozialhilfe : ZESO  
**Herausgeber:** Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe, SKOS  
**Band:** 100 (2003)  
**Heft:** 11

**Rubrik:** Veranstaltungen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Vorschau: Projekt Integration

### Prozesse und Strukturen Phase A

Ausgangspunkt für die Studie, die durch das Büro für Sozialwissenschaftliche Beratung (BSB) im Auftrag des BSV erarbeitet wurde, war die Feststellung, dass zunehmend mehr Menschen von beruflicher und/oder sozialer Desintegration bedroht sind. Die Studie ist der erste Teil eines mehrstufigen Vorhabens zur Verbesserung der Integrationschancen durch mehr interinstitutionelle Zusammenarbeit (IIZ) und soll Grundlagen liefern bezüglich der Zielgruppen sowie der Prozesse und Massnahmen. Zielgruppen der Studie sind Sozialhilfebeziehende, Langzeitarbeitslose und Ausgesteuerte sowie IV-AntragstellerInnen. Es wurden vier Hauptfragen untersucht:

- a) Grössenordnung und Struktur der Zielgruppen und wesentliche integrationshemmende Probleme;
- b) Bestandsaufnahme und Bewertung der Massnahmen zur Förderung der

beruflichen/sozialen Integration und des Zugangs zu den Massnahmen;

- c) Verbesserungsmöglichkeiten durch vermehrte interinstitutionelle Zusammenarbeit (IIZ), Beschreibung und erste Bewertung vorhandener Ansätze;
- d) wichtige Rahmenbedingungen für die Integration in Wirtschaft und Arbeitsmarkt und die Rolle der Unternehmen.

Für die Untersuchung wurden Interviews mit Fachpersonen, die in ihrer jeweiligen Funktion am Prozess der beruflichen/sozialen Integration beteiligt sind sowie mit Unternehmen geführt. Die Auskünfte aus den Fachgesprächen wurden um die Auswertung von Statistiken und Evaluationsberichten ergänzt.

*Die Studie erscheint Ende 2003*

## Führen in sozialen Institutionen

Modular mit Kernmodulen sowie einem breiten Angebot aus Nachdiplomkursen und Fachseminaren. Individuellen Qualifizierung nach Mass.

**Beginn:** Jederzeit.

**Infoabend:** 17. November.

**Ort:** Fachhochschule für Soziale Arbeit beider Basel, Thiersteinallee 57, 4053 Basel.  
Tel. 061 337 27 24/Fax 061 337 27 95,  
E-Mail: [basis@fhsbb.ch](mailto:basis@fhsbb.ch).

## Führungsseminar für Frauen

Führungsverhalten und Führungsqualitäten von Frauen.

**Beginn:** 4. Dezember

**Ort:** Fachhochschule für Soziale Arbeit beider Basel, Thiersteinerallee 57, 4053 Basel.

Tel. 061 337 27 24/Fax 061 337 27 95,  
E-Mail: [basis@fhsbb.ch](mailto:basis@fhsbb.ch).

## Nachdiplomkurs: Qualitätsmanagement

Die Hochschule für Sozialarbeit in Bern führt in Zusammenarbeit mit der Universität Duisburg einen Nachdiplomkurs zu Fragen der Entwicklung und Steuerung der Qualität in Dienstleistungsorganisationen durch.

Der Kurs richtet sich an Fach- und Führungskräfte in Linien- und Stabsfunktionen im öffentlichen Sektor, im

Sozial- und Gesundheitswesen und in NGOs. Er umfasst 26 Tage plus Selbststudium.

**Beginn:** Januar 2004.

**Dauer:** Bis Dezember 2004.

**Ort:** Bern.

**Information:** Hochschule für Sozialarbeit HSA Bern, Tel. 031 300 35 85, E-Mail: [wdf@hsa.bfh.ch](mailto:wdf@hsa.bfh.ch).

## Systemische Schulsozialarbeit

Theorien, Persönlichkeitsentwicklung, Methoden und Konzepte in der Arbeit mit Jungen und jungen Männern.

**Datum:** Auf Anfrage für 2004.

**Ort:** Fachhochschule für Soziale Arbeit beider Basel, Thiersteinerallee 57, 4053 Basel.

Tel. 061 337 27 24/Fax 061 337 27 95,  
E-Mail: [basis@fhsbb.ch](mailto:basis@fhsbb.ch).